

Vereinigung Bellevue und Stadelhofen

Abschluss per 31.12.2014

Inhaltsverzeichnis:	Seite(n)
- Jahresbericht 2014	1 - 6
- Bilanz per 31.12.2014	7a - 7b
- Erfolgsrechnung 1.1.2014 - 31.12.2014	8a + 8b
- Vergleich Ist 2014 / Budget 2014	9a +9b
- Vergleich Budget 2015 / Ist 2014	10a - 10c
- Mitgliederstand, Ein- und Austritte 2014	11
- Revisionsbericht 2014	12

JAHRESBERICHT 2014

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

Die VBS blickt auf ein ausserordentlich erfolgreiches Jahr 2014 zurück. Langjährige Projekte konnten entscheidend vorangetrieben und damit das Fundament für eine aktive Mitgestaltung unseres Quartiers durch die VBS gelegt werden.

Mit der Stadtverwaltung, dem Parkhausbetreiber und dem Opernhaus setzte sich die VBS an einen Tisch. Gemeinsam erarbeiteten wir unter Leitung unseres Geschäftsführers Stefan Kaufmann eine vertragliche Lösung zur Bespielung der Werbefläche in den Vitrinen des Notausgangs aus dem Parkhaus, welche seit Sommer 2013 vom Opernhaus mit seinen inspirierenden Plakaten genutzt werden. Diese Vereinbarung ist die letzte von insgesamt drei Vereinbarungen, die im Zusammenhang mit dem Projekt Opernhaus Parking getroffen wurden. Das Parking wurde von unserer Vereinigung vor mehr als 25 Jahren initiiert und bis zur erteilten Baubewilligung vorangetrieben. Jährlich erhält die VBS ab dem Jahr 2015 ca. CHF 60'000, welche in das Standortmarketing investiert werden können. Ein Resultat, das sich sehen lassen darf.

Bereits heute betreibt die VBS aufwendiges Standortmarketing, indem wir gegen grossen Widerstand und unter schwierigsten Bedingungen während 4 Jahren einen **Weihnachtsmarkt** durchführten und finanziell massgeblich unterstützten. Heute ist auch unser Stadtrat überzeugt, dass ein Weihnachtsmarkt auf dem Sechseläutenplatz von der Bevölkerung und von den Anrainern gewünscht wird. Darum soll er in die Liste der jährlich wiederkehrenden Anlässe auf dem Sechseläutenplatz aufgenommen werden.

In seinem ersten Jahr hat der **Sechseläutenplatz** viel mediales Echo ausgelöst. Wer hätte gedacht, dass die Zürcher diesen Platz so sehr lieben würden, dass sie bei jedem Wetter darauf spazieren und bei sonnigem Wetter darauf sitzen. Unser Sechseläutenplatz ist bereits vom angeblich grössten in Europa zum schönsten Platz von Zürich mutiert. Die starke Nutzung des Platzes im Sommer stand in grossem Kontrast zum Winter, wo unser beliebter Weihnachtsmarkt leider fehlte. Umso mehr freut es den Vorstand, dass im Jahr 2015 wieder ein Weihnachtsmarkt mit neuem Konzept stattfinden soll.

Unser schönes Quartier bleibt in Bewegung, das ist erfreulich. Ich hoffe, dass sich alle wohl fühlen, sich von der Ausstrahlung der attraktiven drei Plätze Bellevue-, Stadelhofen- und Sechseläutenplatz inspirieren lassen und Musse finden, den herrlichen Ausblick auf den See zu geniessen.

Dank an die Mitglieder

Herzlichen Dank an alle unsere Mitglieder im Namen des Vorstandes. Unsere Vereinigung lebt von den Mitgliedern, die sich für unsere Anliegen stark machen und den Vorstand sowie die Geschäftsleitung aktiv unterstützen. Mit Ihrer Mitgliedschaft ermöglichen Sie uns allen die Mitsprache bei der Gestaltung und Pflege unseres überaus attraktiven Quartiers. Die VBS trifft sich jährlich mehrmals mit den Behörden unserer Stadt und den Medien, stets mit dem Ziel der Erhaltung und Verbesserung der Lebens- und Arbeitsqualität am Bellevue und am Stadelhofen.

Dank an den Vorstand

Unseren Vorstand verlassen nach 15 Jahren zwei langjährige Mitglieder: Cosimo Moliterno und Mario Galli. Cosimo Moliterno hat in unzähligen Einzelgesprächen mit Vertretern unserer Behörde Vieles im Stillen bewegen können. Mario Galli war als Ressortleiter "Mitglieder" verantwortlich für unseren grossen Zuwachs. Er hatte die Mitgliederzahl fast verdoppelt durch sein konsequentes, geduldiges und zielstrebiges Angehen von Geschäften und Anwohnern in unserem Quartier. Beiden danke ich im Namen des Vorstandes, der Mitglieder und unseres Quartiers herzlich für ihren unentgeltlichen Einsatz. Es war eine grosse Freude, mit zwei so engagierten, kompetenten und gewinnenden Menschen zusammenarbeiten zu dürfen.

DR. PHARM. RUDOLF ANDRES, PRÄSIDENT VBS

Aus den einzelnen Arbeitsbereichen des VBS berichten die ressortverantwortlichen Vorstandmitglieder wie folgt:

MITGLIEDER

Das Jahr 2014 war für die Vereinigung Bellevue und Stadelhofen auch mit Bezug auf deren Mitgliederstärke ein erfolgreiches Jahr. Neu zugezogene Mieter im Quartier konnten wir oftmals von unserer Arbeit überzeugen und auch als Mitglieder gewinnen. Per 31.12.2014 hatte die VBS eine Mitgliederzahl von stolzen 107 interessierten Mitgliedern unseres prominenten Stadtteils. Die gezählten Austritte aus unserer Vereinigung waren immerzu auf Geschäftsaufgaben zurückzuführen. Zu nennen sind etwa das Restaurant Bahnhof Stadelhofen oder auch Ärzte, welche aus Altersgründen ihre Praxis aufgaben. Nebst der gesteigerten Liquidität konnten wir auch ein weiteres Ziel erreichen, nämlich den Bekanntheitsgrad der VBS zu steigern. Zudem konnte die Kommunikation unter den Mitgliedern bedeutend verbessert werden. Insbesondere schätzen zahlreiche Mitglieder unsere Generalversammlungen als jährlich wiederkehrenden willkommenen Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen, wie auch die letztjährige GV wieder gezeigt hat.

Als Vorstandsmitglied habe ich mich entschlossen, nach vielen Jahren zurückzutreten und einer anderen Kraft Platz zu machen. Während dieser Zeit konnte ich viele neue Bekanntschaften machen und bei geschäftlichen Fragen und Problemen betreffend

Bellevue und Stadelhofen ganz einfach zum Telefon greifen. Ich kann daher jedem Mitglied empfehlen, einmal aktiv im Vorstand mitzuarbeiten!

Ich möchte mich bei Ihnen, geschätzten Mitgliedern, für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

MARIO GALLI, VORSTANDSMITGLIED VBS

BEWIRTSCHAFTUNG, SAUBERKEIT UND ORDNUNG IM STADELHOFFER PARK

- Das Café auf dem Stadelhoferplatz wird seit 1999 mit einer provisorischen Baubewilligung betrieben. Per 2014 ist die Baubewilligung definitiv erteilt worden, mit Auflagen städtebaulicher Natur sowie mit technischen Auflagen aus dem städtischen Umwelt- und Gesundheitsschutz (UGZ). Aufgrund dieser Situation wurde vom Betreiber (Restaurants Commercio-Piccadilly AG) beschlossen, die Infrastruktur gesamthaft zu erneuern.
- Der neue Pavillon ist ein rundum geschlossener Bau unter dem bestehenden Dach der ehemaligen Tramhaltestelle und wurde im März 2014 aufgebaut. Der Pavillon ist an der Front mit Rollläden versehen, die komplette Inneneinrichtung ist neu.
- Der Name ist neu „Bistro Park Stadelhofen“, und dieser wird seit 2014 vom Restaurant Commihalle aus bewirtschaftet. Verantwortlich war Joao Lima, Geschäftsführer. Sein Stellvertreter, Daniel Senn, amtierte überwiegend als Gastgeber vor Ort. Herr Lima hat Ende September die Unternehmung verlassen, Daniel Senn hat per 01.10.2014 die Verantwortung als Geschäftsführer des Restaurant Commihalle und somit auch für das Bistro Park Stadelhofen übernommen.
- Dank der guten Präsenz und der konstruktiven Zusammenarbeit mit den Behörden erreichte der Betrieb bei den Gästen grosse Akzeptanz. Die Zusammenarbeit mit SIP, ERZ, PD UND GSZ sowie VBS war auch dieses Jahr wieder sehr gut und hilfreich für alle Beteiligten, was an dieser Stelle herzlich verdankt sei.
- Die Reinigung des Platzes funktionierte hervorragend. Dank dem permanenten Einsatz der Mitarbeiter von ERZ ist die Sauberkeit auf einem sehr hohen Niveau. Einzig die Situation mit den Velos hat sich verschlechtert. Es hat tendenziell immer mehr Fahrräder auf dem Platz.
- Anfang April fand auf dem Stadelhoferplatz und in der Umgebung erneut die Kampagne „Halte mich sauber“ gegen Littering statt. Eine Plakatausstellung zeigte auf, wer auf dem Platz welche Aufgaben wahrnimmt, um die Umgebung zu pflegen. (Brunnenmeister, ERZ, Polizei, SIP, Bistro). Bei Kaffee und Kuchen wurden bestehende Kontakte gepflegt und neue geknüpft.

BEWIRTSCHAFTUNG, SAUBERKEIT, ORDNUNG UND ANLÄSSE SECHSELÄUTENPLATZ

- Die Bauarbeiten am und um den Platz wurden termingerecht abschlossen und der Platz konnte mit einer Aktivitätenwoche, dem „Platzfäscht“ in der Woche vom 22. bis 27.04.2014 eingeweiht werden. Das Fest und insbesondere die Veranstaltungen waren sehr gut besucht. Der Anlass fand bei sehr mildem und trockenem Wetter statt.

DIE WICHTIGSTEN AKTIVITÄTEN DES PLATZFÄSCHT'S:

- Böög Fotoshooting
- Plakatausstellung
- Radio Energy Zürich live vom Platz
- Festwirtschaft „Züri staht uf Graubünde“
- 23.04.2014 Jazznight
- 24.04.2014 Openair Kino
- 25.04.2014 Music-Festival
- 26.04.2014 Zirkus Fest
- 26.04.2014 Opern-Festival
- 27.04.2014 Bündner Brunch
- 27.04.2014 Familienfest

DIE WEITEREN ANLÄSSE AUF DEM SECHSELÄUTENPLATZ:

- 27.04.2014 endet der Kinderumzug des Sechseläuten auf dem Sechseläutenplatz
- 28.04.2014 Sechseläuten, zum ersten Mal auf dem fertiggestellten, neuen Platz
- 01.05.2014 1. Mai -Kundgebung
- 09.05. bis 09.06.2014 Zirkus Knie
- 21.06.2014 Oper für alle, Live Übertragung der Aufführung von Rigoletto aus dem Opernhaus
- 02.08.2014 Streetparade
- 12.08. bis 17.08.2014 Leichtathletik Europameisterschaft
- 27.08. bis 20.09.2014 Zirkus Monti
- 25.09. bis 05.10.2014 Zurich Film Festival ZFF
- Dezember: Weihnachtsbaum von Zürich Tourismus. 10'000 Kugeln mit Glückswunschbotschaften werden platziert. Die Beleuchtung und die Kugeln wurden der VBS als Geschenk angeboten.

Der Platz ist beliebt und immer gut frequentiert. Die starke Belegung des Platzes wurde heftig kritisiert, was mitunter ein Grund ist (sein soll?), dass der Weihnachtsmarkt nicht bewilligt wurde.

ZÜRICH FILM FESTIVAL ZFF

Auf dem neuen Platz präsentierte sich das Festivalzentrum im neuen Zelt. Der Auftritt und auch das Festival gelangen sehr gut und hatten wiederum eine starke Ausstrahlung, die international wahrgenommen wurde.

Im Jubiläumsjahr (10. Auflage) konnten 79'000 Besucher begrüsst werden, was ein neuer Besucherrekord ist. Es wurden in 374 Vorstellungen 145 Filme gezeigt.

RÜCKTRITT/NACHFOLGE

Cosimo Moliterno hat seinen Rücktritt aus dem Vorstand der VBS per GV 2015 angekündigt. Die Übergabe seines Ressorts an **Roland Lässer** erfolgt bis zu diesem Zeitpunkt.

COSIMO MOLITERNO, VORSTANDSMITGLIED VBS
BEWIRTSCHAFTUNG, ORDNUNG, SAUBERKEIT STADELHOFFER PLATZ

ROLAND LÄSSER, VORSTANDSMITGLIED VBS
SECHSELÄUTENPLATZ, ZÜRICH FILM FESTIVAL

WEBSITE

Unsere Website wurde im Jahr 2014 in regelmässigen Abständen mit aktuellen Beiträgen über unser Quartier aktualisiert, so viele Male wie noch nie in der Vergangenheit. Es freut uns sehr, dass die Tendenz der Abfrage ebenfalls weiter steigend ist. Da der Trend immer mehr Richtung Smartphone und Tablets geht, haben wir unsere Websites smartphone- und tabletfähig gestaltet. Der Tag des Jahres mit der grössten Anzahl Abfrage war der Mittwoch, 23.04.2014, d.h. während den Eröffnungsfestivitäten für den neugestalteten Sechseläutenplatz. Auch die zwei Tage anfangs Dezember 2014 nach der Informationsveranstaltung über den Umbau vom Bellevueplatz und Quaibrücke wurde unsere Websites aktiv abgefragt. Dies zeigt, dass unsere Website eine wichtige Informationsquelle für die Aktivitäten in unserem Einzugsgebiet geworden ist. Wir möchten besonders unsere bewährte Kooperation mit dem Texter / Konzepter Christoph Stokar unterstreichen.

PHILIPPE MENNEL, VORSTANDSMITGLIED VBS

WEIHNACHTSTANNE AUF DEM SECHSELÄUTENPLATZ

Zürich Tourismus hat im Berichtsjahr einen eigenen Beitrag an die internationale Weihnachtsstadt Zürich geleistet: Ein grosser Weihnachtsbaum mitten auf dem Sechseläutenplatz wurde von Menschen aus der ganzen Welt gemeinsam geschmückt. Die Weihnachtskugeln mit persönlicher Wunschbotschaft konnten *online* auf zuerich.com/wunschbaum bestellt werden.

Jede bestellte Kugel wurde mit dem Wunsch bedruckt und jeweils abends an den Baum der Wünsche gehängt. Danach erhielten der Besteller sowie der Wunschempfänger per E-Mail eine Fotografie der persönlichen Kugel am Weihnachtsbaum, die beliebig im Internet verbreitet werden konnte. Dank einer eigens installierten Webcam liess sich der Baum zudem 24 Stunden am Tag live beobachten. Bis Weihnachten wurde der Baum der Wünsche komplett mit farbigen Kugeln geschmückt, die gleichzeitig in der virtuellen Welt verbreitet werden. Damit möglichst viele Menschen eine Wunschkugel bestellen und der Baum der Wünsche in aller Pracht erstrahlen konnte, wurde die Aktion auf verschiedenen Online-Kanälen beworben, insbesondere in Deutschland, Italien und der Schweiz.

WERA HOTZ, VORSTANDSMITGLIED VBS

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Ich kann der Generalversammlung heuer erfreulicherweise eine Jahresrechnung präsentieren, welche wohl zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte sechsstellige Einnahmen ausweist, nämlich solche von fast 130'000. Zu diesem bemerkenswerten Ergebnis haben nebst den konstant bei ca. CHF 58'000 liegenden Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen erstmals Erlöse aus diversen Verträgen von insgesamt CHF 70'000 beigetragen. Da die VBS grundsätzlich nicht gewinnstrebig ist und ihre Ausgaben im Rahmen der statutarischen Zweckverfolgung nach ihren Einnahmen richtet, ist es nicht selbstverständlich, dass im Berichtsjahr 2014 ein Einnahmenüberschuss von über CHF 80'000 ausgewiesen worden ist. Dies hängt massgeblich damit zusammen, dass im Jahr 2014 bedauerlicherweise kein Weihnachtsmarkt auf dem Sechseläutenplatz bewilligt worden ist mit der Folge, dass der VBS insoweit keine Auslagen für Gebühren erwachsen sind. Diese bildeten in den Vorjahren bekanntlich einen der grössten Ausgabeposten. Angesichts der relativ komfortablen Liquidität haben wir für das laufende Jahr entsprechend grosszügiger budgetieren können. So haben wir für „Öffentlichkeitsarbeit, PR und Events“ Ausgaben von insgesamt CHF 40'000 geplant.

Auch ich danke allen Vereins- und Vorstandsmitgliedern, die aktiv Beiträge zur Verfolgung unserer Vereinsziele geleistet haben.

STEFAN KAUFMANN, GESCHÄFTSFÜHRER VBS

Für den Vorstand:

Der Präsident:



Dr. pharm. Rudolf Andres

Der Geschäftsführer:



RA Stefan Kaufmann

Bilanz per 31.12.2014

Aktiven	31.12.2014	31.12.2013	Differenz
Bankguthaben			
UBS Kto. 225-P2608423.9	85'066.02	48'498.80	36'567.22
Total liquide Mittel	85'066.02	48'498.80	36'567.22
Forderungen geg. Vereins-Mitgliedern			
Forderungen aus Mitgliederbeiträgen	300.00	1'000.00	-700.00
./. Mitgliederforderungen mit Ausfallrisiko	-300.00	0.00	-300.00
Forderungen geg. Vereins-Mitgliedern	0.00	1'000.00	-1'000.00
Guthaben geg. Dritten			
Diverse Guthaben geg. Dritten	67'500.00	25'836.05	41'663.95
Guthaben geg. Dritten	67'500.00	25'836.05	41'663.95
Aktive Rechnungsabgrenzungen			
Noch nicht erhaltene Erträge	15'000.00	0.00	15'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	15'000.00	0.00	15'000.00
Total Aktiven	167'566.02	75'334.85	92'231.17

Bilanz per 31.12.2014

Passiven	31.12.2014	31.12.2013	Differenz
Verbindl.keiten aus Lief.+Leistungen			
Verbindlichkeiten für Dienstleistungen	23'900.95	13'850.70	10'050.25
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23'900.95	13'850.70	10'050.25
Passive Rechnungsabgrenzungen			
Noch nicht bezahlter Aufwand	0.00	0.00	0.00
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
Passive Rechnungsabgrenzungen	0.00	0.00	0.00
Fremdkapital	23'900.95	13'850.70	10'050.25
Eigenkapital			
Eigenkapital per 1.1.	61'484.15	50'972.25	10'511.90
Überschüsse Jahre 2014 + 2013	82'180.92	10'511.90	71'669.02
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
Total Eigenkapital	143'665.07	61'484.15	82'180.92
Total Passiven	167'566.02	75'334.85	92'231.17

Erfolgsrechnung 1.1.2014 - 31.12.2014

Ertrag	2014	2013	Differenz
Mitgliederbeiträge			
Mitgliederbeiträge: (in Klammer für 2012)			
- 33 x 1'000.-- (34)	33'000.00	34'000.00	-1'000.00
- 1 x 900.-- (2)	900.00	1'800.00	-900.00
- 1 x 600.-- (1)	600.00	600.00	0.00
- 1 x 500.-- (1)	500.00	500.00	0.00
- 78 x 300.-- (76)	23'400.00	22'800.00	600.00
Wiedereingebrachte Mitgliederbeiträge (aus Vorjahr)			
- 0 x 1'000.-- (1) + 0 x 300.-- (1)	0.00	1'300.00	-1'300.00
Verluste Mitgliederbeiträge			
- 1 x 300.-- (0)	-300.00	0.00	-300.00
Einnahmen Mitgliederbeiträge	58'100.00	61'000.00	-2'900.00
Übrige Erlöse			
Einnahmen Weihnachtsmarkt	0.00	1'173.25	-1'173.25
Einnahmen aus Vertrag mit der Stadt Zürich:			
- Erfolgsbeteiligung Restaurant Collana	20'000.00	20'000.00	0.00
- Gebrauchsüberlassung Werbetafeln Opernhaus	30'000.00	0.00	30'000.00
Einnahmen aus Vertrag mit Parkhaus Opéra	20'000.00	0.00	20'000.00
Zinsertrag Bankkonto	10.05	16.00	-5.95
Übrige Einnahmen	70'010.05	21'189.25	48'820.80
Total Ertrag	128'110.05	82'189.25	45'920.80

Erfolgsrechnung 1.1.2014 - 31.12.2014

Aufwand	2014	2013	Differenz
Versicherungen, Abgaben, Gebühren			
Haftpflichtversicherung	273.00	273.00	0.00
Total Sachvers., Abgaben, Gebühren	273.00	273.00	0.00
Verwaltungsaufwand			
Bankspesen	35.83	24.35	11.48
Büromaterial, Porti, Versandspesen	75.60	809.60	-734.00
Mitgliederbeitr., Spenden, Vergab., Trinkg. Gesch.	5'753.80	5'753.80	0.00
Beratungsaufwand und Buchführung	11'438.00	15'660.00	-4'222.00
Geschäftsführung, Vorstand	13'639.60	13'557.30	82.30
Aufwand Generalversammlung	3'370.60	3'123.50	247.10
Total Verwaltungsaufwand	34'313.43	38'928.55	-4'615.12
Werbeaufwand			
Internetauftritt, Servergebühren	17'460.40	2'623.40	14'837.00
Öffentlichkeitsarbeit, PR, Events	6'382.30	29'852.40	-23'470.10
Total Werbeaufwand	23'842.70	32'475.80	-8'633.10
Total Aufwand	58'429.13	71'677.35	-13'248.22
Betriebsfremder, ausserordentliche oder periodenfremder Aufwand und Ertrag			
Gebrauchsüberlass. Werbetafeln Opernhaus ex 201	12'500.00	0.00	12'500.00
Periodenfremder Ertrag	12'500.00	0.00	12'500.00
Überschuss Berichtsjahr / Vorjahr	82'180.92	10'511.90	71'669.02

Vergleich Ist 2014 / Budget 2014

	IST 2014	BUDGET 2014	Differenz
Ertrag			
Mitgliederbeiträge:			
- 33 x 1'000.-- (B: 34 x 1'000)	33'000.00	34'000.00	-1'000.00
- 1 x 900.-- (B: 2 x 900)	900.00	1'800.00	-900.00
- 1 x 600.-- (B: 1 x 600)	600.00	600.00	0.00
- 1 x 500.-- (B: 1 x 500)	500.00	500.00	0.00
- 78 x 300.-- (B: 76 x 300)	23'400.00	24'300.00	-900.00
 Wiedereingebrachte Mitgliederbeiträge (aus Vorjahr)			
- 0 x (0)	0.00	0.00	0.00
 Verluste Mitgliederbeiträge			
- 1 x 300.-- (0)	-300.00	0.00	-300.00
Einnahmen Mitgliederbeiträge	58'100.00	61'200.00	-3'100.00
 Übrige Einnahmen			
Einnahmen Weihnachtsmarkt	0.00	1'000.00	-1'000.00
 Einnahmen aus Vertrag mit der Stadt Zürich:			
- Erfolgsbeteiligung Restaurant Collana	20'000.00	20'000.00	0.00
- Gebrauchsüberlassung Werbetafeln Opernhaus	30'000.00	0.00	30'000.00
 Einnahmen aus Vertrag mit Parkhaus Opéra	20'000.00	0.00	20'000.00
 Zinsertrag Bankkonto	10.05	0.00	10.05
Übrige Einnahmen	70'010.05	21'000.00	49'010.05
 Total Ertrag	128'110.05	82'200.00	45'910.05

Vergleich Ist 2014 / Budget 2014

	IST 2014	BUDGET 2014	Differenz
Aufwand			
Versicherungen, Abgaben, Gebühren			
Haftpflichtversicherung	273.00	270.00	3.00
Total Sachvers., Abgaben, Gebühren	273.00	270.00	3.00
Verwaltungsaufwand			
Bankspesen	35.83	25.00	10.83
Büromaterial, Porti, Versandkosten	75.60	400.00	-324.40
Mitgliederbeitr., Spenden, Vergab., Trinkg. Gesch.	5'753.80	5'800.00	-46.20
Buchführung, Beratung, Rechtsaufwand	11'438.00	16'000.00	-4'562.00
Geschäftsführung, Vorstand	13'639.60	13'600.00	39.60
Aufwand Generalversammlung	3'370.60	3'300.00	70.60
Total Verwaltungsaufwand	34'313.43	39'125.00	-4'811.57
Werbeaufwand			
Internetauftritt, Servergebühren	17'460.40	2'700.00	14'760.40
Öffentlichkeitsarbeit, PR, Events	6'382.30	30'000.00	-23'617.70
Total Werbeaufwand	23'842.70	32'700.00	-8'857.30
Total Aufwand	58'429.13	72'095.00	-13'665.87
Betriebsfremder, ausserordentliche oder periodenfremder Aufwand und Ertrag			
Gebrauchsüberlass. Werbetafeln Opernhaus ex 2013	12'500.00	0.00	12'500.00
Periodenfremder Ertrag	12'500.00	0.00	12'500.00
Überschuss Berichtsjahr / Budget	82'180.92	10'105.00	59'575.92

Vergleich Budget 2015 / Ist 2014

	BUDGET 2015	IST 2014	Differenz
Ertrag			
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen			
Mitgliederbeiträge:			
- 33 x 1'000.-- (33)	33'000.00	33'000.00	0.00
- 2 x 900.-- (1)	1'800.00	900.00	900.00
- 1 x 600.-- (1)	600.00	600.00	0.00
- 1 x 500.-- (1)	500.00	500.00	0.00
- 74 x 300.-- (78)	22'200.00	23'400.00	-1'200.00
 Wiedereingebrachte Mitgliederbeiträge (aus Vorjahr)			
- 0 x (0)	0.00	0.00	0.00
 Verluste Mitgliederbeiträge:			
- 0 (1)	0.00	-300.00	300.00
Erlöse aus Mitgliederbeiträge	58'100.00	58'100.00	0.00
 Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen			
Erlös Gewinnbeteiligung am Weihnachtsmarkt	1'500.00	0.00	1'500.00
 Einnahmen aus Vertrag mit der Stadt Zürich:			
- Erfolgsbeteiligung Restaurant Collana	20'000.00	20'000.00	0.00
- Werbeeinnahmen	30'000.00	30'000.00	0.00
 Einnahmen aus Vertrag mit Parkhaus Opéra AG	20'000.00	20'000.00	0.00
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	71'500.00	70'000.00	1'500.00
 Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	129'600.00	128'100.00	1'500.00

Vergleich Budget 2015 / Ist 2014

	BUDGET 2015	IST 2014	Differenz
Aufwand			
Aufwand für Dienstleistungen			
Aufwand für bezogene Dienstleistungen	20'000.00	0.00	20'000.00
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
Aufwand für bezogene Dienstleistungen	20'000.00	0.00	20'000.00
Übriger betrieblicher Aufwand			
Haftpflichtversicherung	273.00	273.00	0.00
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
Versicherungsaufwand	273.00	273.00	0.00
Büromaterial, Porti, Versandkosten	400.00	75.60	324.40
Mitgliederbeitr., Spenden, Vergab., Trinkg., Geschenke	5'800.00	5'753.80	46.20
Beratungs- und Buchführungsaufwand	16'000.00	11'438.00	4'562.00
Aufwand für Geschäftsführung und Vorstand	13'700.00	13'639.60	60.40
Aufwand für die Generalversammlung	3'400.00	3'370.60	29.40
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
Verwaltungsaufwand	39'300.00	34'277.60	5'022.40
Internetauftritt, Servergebühren	5'000.00	17'460.40	-12'460.40
Öffentlichkeitsarbeit, PR, Events	40'000.00	6'382.30	33'617.70
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
Total Werbeaufwand	45'000.00	23'842.70	21'157.30
Übriger betrieblicher Aufwand	84'573.00	58'393.30	26'179.70
Ergebnis vor Finanzerfolg und vor ausserordentlichem Aufwand und Ertrag	25'027.00	69'706.70	-44'679.70
Finanzaufwand und Finanzertrag			
Bankspesen	-25.00	-35.83	10.83
Zinsertrag Bankkonto	0.00	10.05	-10.05
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
Finanzaufwand und Finanzertrag	-25.00	-25.78	0.78
Ergebnis vor ausserordentlichem Aufwand und Ertrag	25'002.00	69'680.92	-44'678.92

Vergleich Budget 2015 / Ist 2014

	BUDGET 2015	IST 2014	Differenz
Aufwand (-) und Ertrag (+)			
Betriebsfremder, ausserordentliche oder periodenfremder Aufwand und Ertrag			
Gebrauchsüberlass. Werbetafeln Opernhaus ex 2013	0.00	12'500.00	-12'500.00
Periodenfremder Ertrag	0.00	12'500.00	-12'500.00
Überschuss Budget 2015 / Berichtsjahr 2014	25'002.00	82'180.92	-57'178.92

Ein- und Austritte Mitglieder 2014 (und Vorschau 2015)

Neue Mitglieder 2014	Ein-/Austritt	CHF 2014
PD Dr. med. Contaldo Claudio, 8001 Zürich	12.03.2014	300
John Baker First Ltd., 8001 Zürich	04.06.2014	300
Juliana Taraca Hair & Make-up Artist, 8001 Zürich	10.09.2014	300
Total Mitgliederbeiträge 2014 neu		900

Neue Mitglieder ab 1.1.2015 (Vorschau)	CHF 2015
Dr. med. Dilek Kisner, Praxis Allgemeine Innere Medizin, 8001 Zürich	300
Total Mitgliederbeiträge ab 1.1.2015 (Vorschau)	300

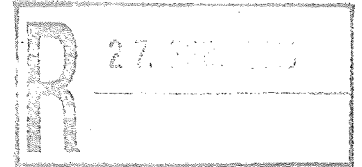
Austritte aus der Mitgliedschaft (per 31.12.2014)	CHF 2014
Carol's Mode, 8008 Zürich	-300
Dr. med. Regula E. Umbricht, 8001 Zürich	-300
Independent Capital Management, 8001 Zürich (per 31.12.2013)	-300
Inpagest AG, 8024 Zürich	-300
Kramer Gastronomie, 8040 Zürich	-1'000
Marsano AG, 8001 Zürich	-300
Restaurant Commercio-Piccadilly AG, 8001 Zürich	-300
Total Mitgliederbeiträge, Abgang	-2'800

Austritte aus der Mitgliedschaft per 31.12.2015 (Vorschau)	2015 CHF
Total Mitgliederbeiträge, Abgang (Vorschau)	0

Zusammenfassung Mitglieder		Anzahl
Total Mitglieder per	01.01.2014	111
Total Mitglieder per	31.12.2014	108

weber schaub & partner

Steuer- und Rechtsberatung



Peter Schaub · lic. iur., Rechtsanwalt •
Werner Weber · Dr. iur., Rechtsanwalt
Mediator SAV •
Jürg Dannecker · lic. iur., dipl. Steuerexperte
Martin Schmidlin · dipl. Steuerexperte, Betriebsökonom FH
Lorenz Baumann · Dr. iur., Rechtsanwalt
Fachanwalt SAV Erbrecht •
Peter Zwicky · Steuerberater
Immobilien-Schätzer mit eidg. FA
Karolina Slama · lic. iur., Rechtsanwältin, LL. M. •
Regula Dannecker · lic. iur., Rechtsanwältin, LL. M. •
Matthias Heusser · dipl. Steuerexperte, Betriebsökonom FH
Elisabeth Haller · Steuerberaterin
Christoph Vaucher · lic. iur., Rechtsanwalt, LL. M. •
Pirmin Leu · Steuerberater
BSc in Business Administration F&B
Marcel Schweizer · Steuerberater, Betriebsökonom HF
Gabriela Merz · CAS Paralegal ZHAW

Künzli Kaufmann & Partner
z. Hd. Herrn RA Stefan Kaufmann
Mühlebachstrasse 20
8032 Zürich

Zürich, 26. Februar 2015

• Eingetragen im Anwaltsregister

Revisionsbericht Geschäftsjahr 2014 der Vereinigung Bellevue und Stadelhofen

Sehr geehrter Herr Kaufmann

Als Revisionsstelle Ihrer Vereinigung habe ich die Jahresrechnung pro 2014 geprüft. Die mir vorgelegten Belege stimmen mit der ordnungsgemäss geführten Buchführung und dem sich daraus ergebenden Rechnungsergebnis überein.

Ich beantrage Ihnen, die vorgelegte Jahresrechnung 2014 zu genehmigen und dem Kassier sowie dem Vorstand, unter bester Verdankung, Entlastung zu erteilen.

Mit freundlichen Grüssen

Die Revisionsstelle:

Peter Schaub